



Land & Leute

Glückwünsche

Wir gratulieren unseren Leserinnen und Lesern

in Allerstedt:

Joachim und Heidemarie Brückner zur Juwelenhochzeit (55. Hochzeitstag)

in Bad Bibra:

Manfred Gehrmann zum 80. Geburtstag

in Balgstädt:

Marlies Schaaf zum 85. Geburtstag

in Baunersroda:

Eberhard Kanold zum 75. Geburtstag

in Eckartsberga:

Helmut Scheibel zum 90. Geburtstag

in Herengosserstedt:

Hannelore Hofmann zum 85. Geburtstag

in Markröhlitz:

Elke Helbig zum 75. Geburtstag

in Mertendorf:

Annerose und Wolfgang Selig zur goldenen Hochzeit (50. Hochzeitstag)

in Naumburg:

Eva Fritzsche zum 90. Geburtstag,
Günter Beyer zum 85. Geburtstag,
Reinhard Sommer zum 85. Geburtstag,
Karl-Hinz Lehmann zum 75. Geburtstag,
Peter Oloff zum 75. Geburtstag,
Angelika und Günter Paßmann zur goldenen Hochzeit (50. Hochzeitstag),
Heidelinde und Adolf Klesla zur eisernen Hochzeit (65. Hochzeitstag)

in Nebra:

Detlev Bieling zum 70. Geburtstag

Unsere Glückwünsche gelten auch allen anderen Jubilaren, die heute ihren Ehrentag begehen.

Namenstag

Alles Gute zum Namenstag am 6. März: Franziska, Matilda, Nicole und Aleksander.

Kalenderblatt

Geburtstag von David Gilmour

Er ist ein Virtuose an der Gitarre: David Gilmour. Geboren wurde er vor 80 Jahren am 6. März 1946 in Cambridge. Das Gitarrespielen brachte er sich selbst bei. 1968 wurde er Mitglied von Pink Floyd. Sein Gitarrenspiel in Songs wie „Comfortably Numb“ oder „Shine On You Crazy Diamond“ wurde legendär. Gilmour veröffentlichte mehrere Soloalben und nahm auch Songs mit seiner Tochter Rory auf. Er lebt in England.

Unterstützung verbessern

Euroville und Käthe-Kruse-Schule Naumburg besiegeln neue Kooperation: Vertrag stärkt Inklusion und eröffnet Jugendlichen wichtige Praxiserfahrungen.

NAUMBURG/BE/TRA. Mit einem deutlichen Zeichen für gelebte Inklusion haben das Euroville Jugend- und Sporthotel und der Verein der Freunde und Förderer der Käthe-Kruse-Schule Naumburg ihre langjährige Zusammenarbeit auf ein neues Fundament gestellt. In den Räumlichkeiten des Euroville unterzeichneten Geschäftsführer Dietmar Schwenke und Oliver Böhme, stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins, im Beisein weiterer Vorstandsmitglieder einen Kooperationsvertrag, der die gemeinsame Arbeit für die kommenden Jahre festschreibt.

Der Vertrag gilt als bislang umfangreichste Vereinbarung zwischen beiden Partnern. Er soll sicherstellen, dass Kinder und Jugendliche der Förderschule für geistige Entwicklung trotz ihrer Einschränkungen künftig noch gezielter unterstützt werden. „Integration ist bei uns kein Schlagwort, sondern tatsächlich gelebte Praxis“, betonte Euroville-Chef Dietmar Schwenke während der Unterzeichnung. Seit mehr als zehn Jahren begleitet das Euroville Schülerinnen und Schüler der Förderschule bei ihren ersten Schritten in die Arbeitswelt. Für viele ist das Jugend- und Sporthotel die erste Adresse, wenn es um Praktika in Küche, Haustechnik, Grünpflege oder Housekeeping geht. Pädagogin Stefanie Schümer bestätigt, wie wertvoll diese Erfahrungen sind: „Die Jugendlichen werden ernst genommen, arbeiten aktiv im Team mit und gewinnen spürbar an Selbstbewusstsein.“ Viele der Praktikanten kehren mit deutlichem Motivationschub in ihren Schulalltag zurück.

Welche Früchte die Kooperation tragen kann, zeigt ein Beispiel besonders deutlich: Vor rund zehn Jahren konnte das Euroville einen ehemaligen Schüler fest im Küchenbereich anstellen – bis heute ist er dort ein geschätzter Kollege.

Der neue Vertrag umfasst fünf Schwerpunkte, die den Schülerinnen und Schülern zugute kommen sollen. Dazu gehören Praktikumsplätze in mehreren Arbeitsbereichen des Euroville, die kostenlose Nutzung der Kegel- und Bowlingbahnen einmal pro Quartal, Rabatte von 50 Prozent auf weitere Bahnzeiten und die Sporthalle, die kostenfreie Nutzung der gesamten Außenanlagen und die Unterstützung bei Schul- und Vereinsveranstaltungen. Alle Aktivitäten er-



Oliver Böhme (l.), stellvertretender Vorsitzende des Fördervereins der Käthe-Kruse-Schule, und der Geschäftsführer des Euroville, Dietmar Schwenke, unterzeichnen die Kooperationsvereinbarung im Beisein der Vorstandsmitglieder Ines Ossig (hinten v.l.), Stefanie Schümer, Grit Koderhold und Kerstin Sporer.

FOTO: HOLGER BEHRENS

folgen in enger Absprache zwischen beiden Partnern. Die Vereinbarung ist am 1. März in Kraft getreten und läuft zunächst bis zum 29. Februar 2028. Ohne Kündigung verlängert sie sich automatisch um ein weiteres Jahr. Nach der Unterzeichnung zeigten sich beide Sei-

ten sehr zufrieden und betonten, dass die Kooperation nun auf eine höhere Ebene gehoben werde. „Für die Zukunft sehen wir uns hervorragend aufgestellt“, sagte Schwenke, der zugleich ehrenamtliches Mitglied im Behinderten- und Inklusionsbeirat des Burgenlandkreises ist.

Als weiteren Schritt stellte das Euroville den Antrag, selbst Mitglied im Förderverein zu werden – ein Anliegen, das bei den anwesenden Vorstandsmitgliedern Anklang fand. Zum Abschluss verwies Stefanie Schümer noch auf ein jüngstes Erlebnis: Der gemeinsame Besuch der Kegelbahn habe den Jugendlichen nicht nur Freude bereitet, sondern auch Motivation für schulische Herausforderungen gegeben. Zudem wird über eine mögliche Klassenfahrt ins Jugenddorf am Ruppiner See nachgedacht, das wie das Euroville zu den Jugenddörfern der DKB Stiftung für gesellschaftliches Engagement gehört.

„Inklusion ist bei uns kein Schlagwort, sondern tatsächlich gelebte Praxis.“

Dietmar Schwenke
Geschäftsführer des Euroville